# ERNEUERBARE ENERGIEN

## Heizen mit Pellets

### Die kleinen Holzpresslinge richtig lagern

Holzpellets haben sich als $CO_2$-neutraler, umweltfreundlicher und genormter Holzbrennstoff bewährt und sind in den letzten Jahren als Heizmittel auch zu einer festen Größe im Wärmemarkt geworden.

In modernen und automatischen Feuerungsanlagen verbrennen die Pellets besonders emissionsarm. Für Holzpellets wird kein einziger Baum gefällt. Denn die zylindrischen Presslinge werden überwiegend aus den rindenfreien Sägespänen der Schnittholzverarbeitenden Industrie nach EN-Norm gepresst.

Pellets werden unter hohem Druck gepresst und ohne chemische Bindemittel verarbeitet. Die Festigkeit der Holzpellets wird durch das im Holz enthaltene Lignin gewährleistet, unterstützt durch die geringfügige Zugabe natürlicher Bindemittel wie beispielsweise Stärke.

Durch ihre Beschaffenheit sind Holzpellets aber auch hygroskopisch. Das heißt, bei Berührung mit Wasser, feuchten Wänden oder Untergründen quellen sie auf und werden unbrauchbar. Feuchte Pellets können darüber hinaus die Fördertechnik blockieren und das Mauerwerk angreifen.

**Trockene Anlieferung mit Silofahrzeugen**

Die hohe Qualität der Pellets bleibt erhalten, wenn von Anfang bis Ende der Liefer- und Lagerkette auf bestimmte Dinge geachtet wird. Schon der Lieferant sorgt mit speziellen Silofahrzeugen für eine trockene Anlieferung. Ein Silo-LKW verfügt über einen Kompressor, der die Luft für den Einblasvorgang verdichtet. Für die fachgerechte Anlieferung sollte der Silo-LKW zudem mit einem geeichten On-Bord-Wiegesystem, innen beschichteten Schläuchen zur Minimierung der Reibung beim Einblasen der Pellets sowie einem Absaugventilator mit Staubsack ausgestattet sein.

Die Pellets werden mit einem Luftstrom durch die Schläuche befördert. Der Druck hängt von der Distanz ab, welche die Pellets zurücklegen müssen, um zu ihrer Lagerstätte zu gelangen. Je kürzer die Einblasstrecke, um so besser bleibt die Qualität der Pellets erhalten. Der Fahrer, der den Einblasvorgang durchführt, stellt fachgerecht, abhängig von den individuellen Gegebenheiten vor Ort, den geeigneten Druck und die Treibluftmenge ein.

Rahmenbedingungen wie eine lange Einblasstrecke, Richtungsänderungen durch Bögen und Höhenunterschiede zwischen Fahrzeug und Pelletlager erhöhen die mechanische Belastung der Pellets beim Einblasen und damit auch den Feinanteil. Sie sollten daher vermieden werden. Bei der Befüllung des Lagers sollten Schlauchlänge und fest installierte Befüllleitung eine Länge von insgesamt 30 Metern nicht überschreiten.

Sind größere Entfernungen zu erwarten, sollten mit dem Pelletlieferanten dessen technische Möglichkeiten geklärt werden. Aber nicht nur der Lieferant ist für die anhaltende Qualität der Pellets verantwortlich, auch der Hausbesitzer sollte darauf achten, die Pellets ordnungsgemäß zu lagern. Durch kluge Planung lassen sich Entfernungen verkürzen und die Einblasbedingungen qualitätsschonend gestalten.

Ein Pelletlager sollte absolut staubdicht gebaut sein, es muss ganzjährig trocken bleiben. Im Neubau ist darauf zu achten, dass Böden und Wände bereits vollständig trocken sind. Die Luftfeuchtigkeit von maximal 80 Prozent, wie sie witterungsbedingt zeitweise auftritt, schadet Pellets nicht. Bei Gefahr von feuchten Wänden (auch zeitweise) sind Fertiglager einzusetzen oder ist ein entsprechender Feuchteschutz herzustellen.

Fotos: AdobeStock

### Tipps

**zur Lagerung von Holzpellets**

- Achten Sie auf eine fachgerechte richtige (trockene) Lagerung
- Pelletläger sollten bedarfsgerecht (Größe!) geplant und errichtet werden
- Auf gute Lage und Zugänglichkeit des Lagers ist zu achten
- Lagerräume sollten alle zwei Jahre gereinigt werden

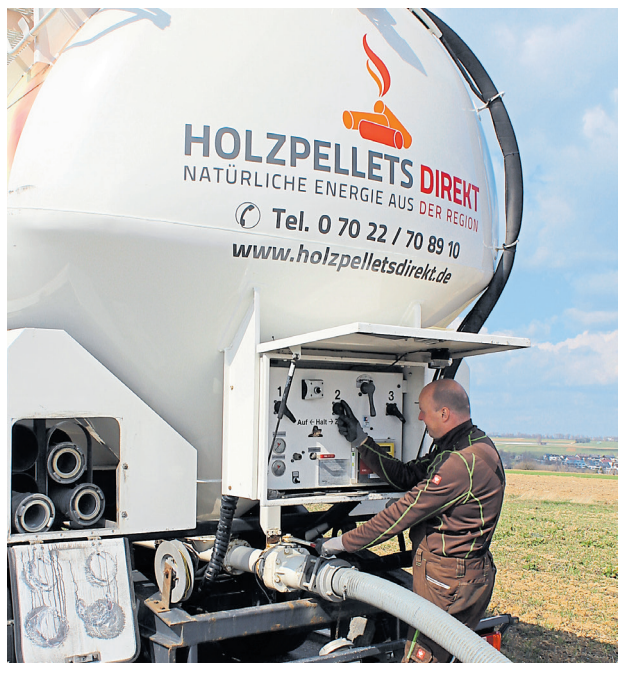
!

- Für genügend Lüftungsmöglichkeiten sollte gesorgt sein
- Belüftende Deckel auf Einblasstutzen werden empfohlen
- Einblasstrecke gerade und nicht länger als 30 Meter
- Befüllstutzen möglichst außen am Haus anbringen

ANZEIGE

## Natur pur – zukunftsorientiert heizen

### Die Firma „Holzpellets Direkt“ aus Nürtingen liefert erneuerbare Energie



Das Heizen mit Holzpellets bietet ökologische wie auch ökonomische Vorteile. Bei der Firma „Holzpellets Direkt“ mit Sitz in Nürtingen in der Robert-Bosch-Straße 8 findet der Kunde einen zuverlässigen Lieferanten dieses regionalen und nachwachsenden Brennstoffes. Seit 2010 versorgt der Betrieb die Haushalte und Unternehmen in der Region mit der erneuerbaren Energie. Das naturbelassene Restholz, das meist aus Säge- und Hobelspänen hergestellt wird, ist eine preiswerte und umweltfreundliche Alternative.

„Holzpellets Direkt“ hat den Firmensitz im Hause Dups, dem Wärme- und Energie-Center im Nürtinger Industriegebiet Seebach. Mit der umweltfreundlichen Heizvariante hat das Unternehmen seine Produktpalette zukunftsfähig und umweltbewusst erweitert.

Wer Qualität vom Werk bis ins eigene Lager sucht, der sollte sich an „Holzpellets Direkt“ wenden. Mit seinem modernen Fuhrpark garantiert der Lieferant höchste Produktqualität durch saubere und sichere Anlieferung direkt in den Pellettank, Silo oder Lagerraum.

Der Silo-LKW ist auf dem neuesten Stand und liefert die Energie aus Holz auf technisch hohem Niveau. Die Lieferung ist komfortabel, sauber und staubfrei und erfüllt alle Anforderungen, damit die hohe Qualität der Pellets auch nach der Lieferung erhalten bleibt.

Auch preislich punkten die Holz-Pellets, vor allem in der wärmeren Jahreszeit. Heike Letsche-Dups ist die Expertin in Sachen Pellets bei „Holzpellets Direkt“ und weiß: „Wer sich im Sommer einen Holz-Pellets-Vorrat anlegt, kann sparen. In der warmen Jahreszeit produzieren die Sägewerke mehr Holz und somit fallen auch mehr Sägespäne an, welche die Grundlage für die Pellets sind. Das schlägt sich positiv auf den Preis nieder“. Bei „Holzpellets Direkt“ erhält der Kunde zudem eine umfassende und gute Beratung zur richtigen Lagerung der Pellets. „Wir garantieren eine einwandfreie Qualität bei der Anlieferung der Holz-Pellets. Für die richtige und vor allem trockene Lagerung ist der Kunde zuständig, den wir mit unserer Erfahrung in diesem Bereich gut beraten können“, so Heike Letsche-Dups.

„Holzpellets Direkt“ ist nicht nur in Nürtingen stark vertreten, sondern auch mit zusätzlichen Mitarbeitern in den Verkaufbüros in Nufringen (Kreis Böblingen) und Wäschenbeuren (Kreis Göppingen). Dadurch ergibt sich ein weiträumiges Liefergebiet mit rund 100 Kilometern um Nürtingen herum. Hierzu gehören das gesamte Neckartal von Heilbronn, Ludwigsburg, Großraum Stuttgart, Esslingen mit Altkreis Nürtingen, Göppingen und das gesamte Filstal bis zum Albaufstieg, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd, die Reutlinger Alb bis Tübingen, Hechingen, Hohenzollern, Rottenburg, Herrenberg, Nagold, Calw entlang des Schwarzwaldes bis Pforzheim.

HOLZPELLETS DIREKT
NATÜRLICHE ENERGIE AUS DER REGION

Holzpellets Direkt GmbH
Robert-Bosch-Straße 68
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 70 89 1-0
E-Mail: info@holzpelletsdirekt.de
www.holzpelletsdirekt.de